

Fachhochschule und GRIBS stützen Gründer

80 000 Euro aus Brüssel

In Deutschland sind die Technologie-Gründungen wieder im Aufwärtstrend. Allerdings zeigen sich starke regionale Unterschiede. Die Region Main/Rhön hat laut einer Studie des Zentrums für europäische Wirtschaftsforschung Aufholbedarf.

Hier will die Fachhochschule Schweinfurt mit ihren technik-orientierten Studiengängen ansetzen. Die schon bislang, aber nur punktuell stattgefundenene Zusammenarbeit mit dem Gründer-, Innovations- und Beratungszentrum Schweinfurt (GRIBS) wird auf eine dauerhafte Basis gestellt und konzeptionell in das Vorlesungsangebot der FH zum Thema Gründung eingebunden.

Aufbauend auf eine Befragung der Studierenden werden die Informations- und Unterstützungsangebote der GründerInitiative (regelmäßige Vorlesungen, Praxisveranstaltungen zur Gründung und Betreuung in kleinen Gruppen) realisiert. Eine wichtige Verankerung bildet der Fachbeirat mit den Professoren Werner Denner (Ingenieurinformatik), Franz Janecek (Wirtschaftsingenieurwesen), Joachim Kempkes (Elektrotechnik) und Udo Müller (Maschinenbau), die als Ansprechpartner zur Verfügung stehen. Organisation und Projektmanagement liegen bei Werner Denner und Reinhold Karl vom GRIBS.

Um das Projekt zu realisieren, erhält die FH bis 2014 über 80 000 Euro Fördermittel der Europäischen Union aus dem Strukturfonds EFRE (vermittelt durch das Bayerische Wissenschaftsministerium). Unterfrankens Regierungspräsident Paul Beinhofer übergab jetzt den Förderbescheid an den Präsidenten der Fachhochschule, Heribert Weber.

„Die technologische Spitzenstellung Bayerns und insbesondere Unterfrankens beruht auf einer breiten Basis von Technologie-Unternehmen, die es zu festigen und auszubauen gilt“, so Beinhofer bei der Übergabe.

Die Gesellschafter des GRIBS, Oberbürgermeisterin Gudrun Grieser, Landrat Harald Leitherer und stellvertretender IHK-Hauptgeschäftsführer Jürgen Bode, wollen durch die Kooperation mit der FH das Gründungsklima in der Region stärken. Das Gründerzentrum im Stadtteil Hainig biete alle Voraussetzung für einen betreuten Start in die Selbstständigkeit, so die Gesellschafter.



Die GründerInitiative der Fachhochschule und des Gründer-, Innovations- und Beratungszentrum Schweinfurt ist gegründet. Unser Bild von links. Werner Denner, Landrat Leitherer, Regierungspräsident Paul Beinhofer, FH-Präsident Heribert Weber, Reinhold Karl, OB Grieser, Jürgen Bode, Franz Janecek und Joachim Kempkes. FOTO Laszlo Ruppert